

Petra Beer



Wer bin ich?

...eine aktive Mutter von zwei Jungs im besten Pubertätsalter. Ich wohne mit Mann, Söhnen und Kater in Kleinsendelbach und ich bin seit 17 Jahren als Steuerberaterin in eigener Kanzlei tätig.

Warum ich mich für das Vorstandsamt bewerbe?

...weil ich mich immer dort engagiere, wo Kinder sind.

Meine Kinder entwachsen nun leider langsam allen Elterninitiativgruppen und ich kann mich nicht mehr dort einbringen. So ergeben sich für mich Freiräume für neue Tätigkeiten. Das Konzept und die Idee der Jugendfarm hat mich schon immer fasziniert und begeistert, aber leider nur aus der Ferne, da meine Söhne immer eher sportlich unterwegs waren. Nun freue ich mich auf die neuen Herausforderungen, die das Vorstandsamt in der Jugendfarm bietet.

Was bringe ich mit?

...eine Leidenschaft für betriebswirtschaftliche und steuerliche Themen und eine Menge Erfahrung in der ehrenamtlichen Tätigkeit als Vorstand im Finanzbereich.

Begonnen hat es 2004 mit dem Amt der Schatzmeisterin in der Montessori Fördergemeinschaft e.V. in Eckenhaid, einem integrativen Kinderhaus. Weitergegangen ist es dann mit dem Amt der Schatzmeisterin der Montessori-Schule in Erlangen. Zur Zeit bin ich Schatzmeisterin eines Fechtvereins und des dazugehörigen Fördervereins in Nürnberg. Da ich mich mit vielen steuerlichen Vereins-Themen in meiner ehrenamtlichen Tätigkeit auseinandergesetzt habe und viel Erfahrung sammeln konnte, betreue ich auch in meiner Kanzlei Vereine, hier ist insbesondere der in Erlangen ansässige Jugendhilfeverein STEP zu nennen.

Ich bringe aber neben dem Spaß an Zahlen auch das Wissen um eine erfolgreiche Vorstandsarbeit mit, die sich immer an den Bedürfnissen der entsprechenden Einrichtung orientiert und nicht zum Selbstzweck wird. Ein einzelner Vorstand begleitet einen Verein immer nur für einen begrenzten Zeitraum und so ist dauerhaft eine kontinuierliche und vor allem vertrauensvolle Arbeit auf Augenhöhe sowohl vorstandsintern als auch mit dem Team und den Mitgliedern erforderlich, die alle Beteiligten dort abholen muss, wo sie stehen, damit das gemeinsame Ziel erreicht werden kann.

Wofür stehe ich?

...dafür, daß ich als Vorstand der Jugendfarm für gute Rahmenbedingungen sorgen werde, damit Frau Kneißl und ihr Team ihre pädagogische Arbeit leisten können.